

Lochrost in der Anwendung  
im Dolomit-Steinbruch.



FOTO: PUCEST

# Schutz vor Verschleiß und Lärm

Pucest Protect bietet mit seiner neuen Generation von Siebbelägen eine Lösung im Bereich Verschleißschutz, die den Lärm mindert.

Für die Baustoffindustrie wird es zukünftig immer wichtiger, die Lärmemissionen zu reduzieren. Lärm belastet die Mitarbeiter am Arbeitsplatz und auch die Menschen in der Umgebung der Werke. Trotz immer schärferer Umweltauflagen sind die Schalldruckpegel technologiebedingt sehr hoch. Kosten für Lärmschutzmaßnahmen müssen eingeplant werden. Dabei ist die beste Maßnahme die Verringerung der Lärmemission direkt am Entstehungsort. Hier kann

die neue Siebelag-Generation durch die lärmdämmenden Eigenschaften des Werkstoffes Pucest der Schallentstehung entgegenwirken. Der Einsatzbereich und die Stärken der Siebeläge liegen bei extremen Einsatzbedingungen, wie sie etwa bei schweren Vorabsiebungen vorkommen. Gerade hier kann der Geräuschpegel deutlich reduziert und Kosten für passive Lärmschutzmaßnahmen eingespart werden. Je nach den gestellten Anforderungen können die Siebeläge

mit verschiedenen Rosten, wie Spaltrosten, oder Lochrosten, bis hin zu Hexagon-Lochformen ausgerüstet werden. Zufrieden mit den neuen Siebelägen zeigen sich die Anwender: „Die Lärmreduzierung war der Grund, warum wir uns für diese Beschichtung entschieden haben, das Ziel haben wir mit guten Werten erreicht. Auch wenn der Verschleißschutz für uns im Hintergrund steht, ist dies noch ein guter Nebenef-

fekt“, äußerten sich die Verantwortlichen eines Unternehmens, das einen Dolomitsteinbruch betreibt und Dolomitgestein unterschiedlicher Körnung anbietet. Eingebaut wurden Loch- und Spaltensiebe vor den Backenbrechern. Da sich die Lärmbelastungen nach der Umrüstung auf ein Minimum reduziert haben, werde dort in Zukunft in größerem Umfang mit Pucest geplant. ■

 **Web-Wegweiser**  
[www.pucest.com](http://www.pucest.com)